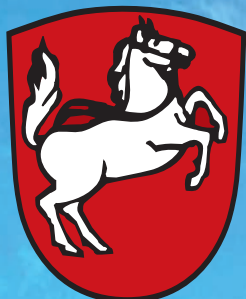


N° 08 | 2026

OBERSTDORFER

Amtliche Mitteilungen und Informationen für Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Oberstdorf



GEMEINDEWERKE OBERSTDORF + BERGWACHT + TAG DER MUSIKSCHULE
VILLA JAUSS + 125 JAHRE TRACHTENVEREIN + SCHUTZWALD EINÖDSBACH



www.info@demmel-fliesen.de

FLIESENDEKORE
im Trend unserer Zeit direkt
vom Hersteller aus Italien,
Deutschland und Spanien.

DEMEL
Ihr FLIESEN-SPEZIALIST



Wir sind für Sie da:

Multimedia, TV, Audio, PC,
Telekommunikation, Empfangs-
Technik, Heimvernetzung

- BERATUNG
- VERKAUF
- SERVICE

NEU:
Thermomix-
Reparatur

SP:RadioFrey

0 83 23 - 9 88 88

Werbung
wirkt

PROBST

Stein und Design

STILVOLLE GRABSTEINE
AUS EIGENER HERSTELLUNG

Härtnagel 1 · Kempten

Tel. 0831-59 13 60

www.probst-naturstein.de

Anzeigen sind Brücken zu neuen Kunden

BRIDGESTONE



Jetzt Termin
vereinbaren!

Motorradreifen

Bei uns finden Sie die richtigen Reifen,
in der richtigen Qualität, von namhaften Herstellern
Bridgestone, Pirelli, Continental, Metzler, Michelin,
Dunlop, ...

point S Reifen Schubert GmbH

Reifen, Räder, Auto-Service.

Sonthofen-Rieden • 08321-66120 • reifen-schubert.de

ZAHNARZTPRAXIS & IMPLANTOLOGIE



KOMM
ZU UNS UND
LASS DICH
BERATEN!

PRAXISADRESSE:
DR. DAVID PFISTER
NEBELHORNSTR. 37
87561 OBERSTDORF

pfister
ZAHNARZTPRAXIS
DR. DAVID PFISTER
OBERSTDORF

Feste dritte Zähne an einem Tag
All-on-four™

IMPLANTOLOGIE
ÄSTHETISCHE ZAHNHEILKUNDE
PROF. ZAHNREINIGUNG
ZAHNERSATZ · BLEACHING
MEISTERLABOR

ÖFFNUNGSZEITEN:
MO.-FR. 8-12 UND 14-18 UHR
TERMIN VEREINBAREN:
08322/6009994



Hotelerweiterung und Modernisierung

CREAPLAN
METZLER

ARCHITEKTUR
STADTPLANUNG
INTERIOR DESIGN
INGENIEURBAU
NACHHALTIGKEIT
ENERGIEBERATUNG
BRANDSCHUTZ
SIGEKO

creaplan-metzler.de
info@creaplan-metzler.de

KOMM INS TEAM



Zur Verstärkung unserer Teams in unseren Feneberg-Märkten in
Fischen im Allgäu und **Oberstdorf** sowie in den
weiteren **Oberallgäuer Märkten** suchen wir Sie ab sofort als

VERKÄUFER w|m|d

QUEREINSTEIGER w|m|d

in Teil- oder Vollzeit.

Faire Bezahlung: 13,90 € - 17,40 € brutto pro Stunde + Urlaubs- und Weihnachtsgeld

Work-Life-Balance: 30 Tage Urlaub im Jahr + Sonderurlaub

Gesundheit & Vorsorge: Betriebl. Altersvorsorge + Berufsunfähigkeitszusatzversicherung

Mitarbeiter Vorteile: Corporate Benefits + Bikeleasing

Weiterentwicklung: Interne Weiterbildungen + gute Aufstiegschancen

Gemeinsam stark: Umfangreiche Einarbeitung + familiäres Team

Bewerben Sie sich bitte direkt über unsere Homepage
www.feneberg.de/karriere/offene-stellen/



FENEBERG LEBENSMITTEL GMBH

Ursulasrieder Straße 2 | 87437 Kempten | www.feneberg.de



LIEBE OBERSTDORFERINNEN UND OBERSTDORFER,



das Warten hat sich gelohnt: Die Nordische Ski-WM 2031 kommt nach Oberstdorf! Nach der vertragten Entscheidung in Belgrad hat das neu gewählte FIS-Council unter Präsident Alexander Ospelt mit 16:6 Stimmen den Zuschlag an den Deutschen Skiverband mit Oberstdorf als Veranstaltungsort erteilt. Darüber dürfen wir uns ganz besonders freuen. Mit der Vertragsunterzeichnung ist nun der Startschuss für die Vorbereitungen gefallen. Oberstdorf wird damit zum vierten Mal Gastgeber einer Nordischen Ski-Weltmeisterschaft.

Mein herzlicher Dank gilt allen, die sich mit großem Engagement für die Bewerbung eingesetzt haben – dem Deutschen Skiverband, dem Skiclub Oberstdorf, den Sportstätten und den vielen Unterstützerinnen und Unterstützern vor Ort. Jetzt dürfen wir uns erst einmal freuen. Und dann beginnt die gemeinsame Arbeit an einer Weltmeisterschaft der kurzen Wege, die auf unserer Erfahrung und dem großen Engagement vieler Menschen in Oberstdorf aufbaut.

Auch abseits dieser großen Nachricht hat sich seit der letzten Ausgabe einiges getan: Beim Stadtradeln haben die Oberstdorfer Teilnehmerinnen und Teilnehmer gemeinsam rund einmal die Welt umrundet. Die Ergebnisse finden Sie auf Seite 8. Die Zukunftsschmiede hat gezeigt, wie groß die Bereitschaft ist, bei wichtigen Zukunftsfragen mitzudenken und mitzugestalten.

Besonders gefreut hat mich die Einweihung des Inklusionsspielplatzes im Fuggerpark. Dort können Kinder mit und ohne Behinderung gemeinsam spielen. Die neue Geh- und Radwegbrücke über die Trettach sorgt zudem für mehr Sicherheit und schließt eine wichtige Lücke im Radwegenetz im Bereich Rubinger Straße/ Kreisstraße OA 4.

Und nun steht der August vor der Tür – für die einen Urlaubszeit, für die anderen Hochsaison und besonders viel Arbeit. Mit dem Oberstdorfer Musiksommer – das Programm finden Sie auf Seite 12 oder unter www.oberstdorfer-musiksommer.de –, dem Dorf- und Weinfest sowie dem FIS Sommer Grand Prix der Nordischen Kombination ist für jeden Geschmack etwas dabei. Vielleicht findet sich auch für diejenigen, die gerade keinen Urlaub haben, die eine oder andere kleine Auszeit.

Ich wünsche Ihnen viele schöne und sonnige Momente – und allen Kindern und Jugendlichen erholsame Ferien!

Ihre

Chantalle Schubert
Erste Bürgermeisterin

INHALT

04 AUS DER GEMEINDE

Die Gemeindewerke informieren
Tourismus Oberstdorf
Veranstaltungen
150 Jahre Gertrud von le Fort – Ausstellung
Stadtradeln Ergebnisse

09 SCHULE UND SOZIALES

Tag der Musikschule
Neue Wasserpumpe für den Kindergarten St. Martin
Freiwilliger Hilfsdienst Oberstdorf
Neues aus der Grundschule Oberstdorf

11 KIRCHE UND KULTUR

Pfarrereingemeinschaft Oberstdorf
Evangelische Kirchengemeinde
Kunsthaut Villa Jaus
Galerie Oberstdorf

13 VEREINE

Kolpingsfamilie Oberstdorf spendet
Auftritte der Musikkapelle Oberstdorf
Bergwacht Oberstdorf
Trachtenverein Oberstdorf Festwochenende
Heimatomuseum Jubiläumsausstellung
3. wellEvent Cup beim Golfclub Oberstdorf
Die Breitachtaler laden ein
PSV Oberstdorf Obedience Turnier

17 VERSCHIEDENES

App „Oberstdorfer“
Aufruf der Jagdgenossenschaft
Schutzwald Einödsbach
Abo-Service Rathaustelegramm
OBERSTDORF BIBLIOTHEK
Sitzungstermine



DIE GEMEINDEWERKE OBERSTDORF INFORMIEREN

Neuer Ortsbus

Leiser unterwegs, mehr Platz und Energie aus der Region: Mit dem neuen Elektrobus baut Oberstdorf seinen Ringverkehr weiter aus und investiert in einen öffentlichen Nahverkehr, von dem Einheimische und Gäste gleichermaßen profitieren.

Ende Juni übernahmen Vertreter der Gemeindewerke und Energieversorgung Oberstdorf sowie des Regionalverkehrs Allgäu (RVA) den neuen Mercedes-Benz eCitaro im Werk in Mannheim. Die rund 400 Kilometer lange Fahrt nach Oberstdorf meisterte der Bus ohne einen einzigen Lade-stop. Seit Mitte Juli verstärkt er die Ringbuslinien R9 und R10. Mit dem dritten Elektrobus werden künftig rund 80 Prozent aller Ringbusfahrten elektrisch durchgeführt. Das sorgt für weniger Lärm, lokal emissionsfreien Betrieb und mehr Komfort. Gleichzeitig bietet das Fahrzeug deutlich mehr Platz – besonders bei Fahrten mit Schulklassen, Skischulen oder Reisegruppen. Die neue Batteriegeneration mit 555 Kilowattstunden Speicherkapazität verfügt über rund 40 Prozent mehr Kapazität als die ersten Oberstdorfer Elektrobusse aus dem Jahr 2020. Geladen wird der Bus mit Strom aus Oberstdorfer Wasserkraft. Das stärkt die regionale Wertschöpfung und macht den öffentlichen Nahverkehr unabhängiger von fossilen Energieträgern.

Möglich wurde die Anschaffung durch die enge Zusammenarbeit von Tourismus Oberstdorf, den Gemeindewerken und der Energieversorgung Oberstdorf, dem Regionalverkehr Allgäu sowie weiteren Projektpartnern. Den Grundsatzbeschluss fasste der Marktgemeinderat.



Michael Kamarys und Alexander Klasen (RVA), Roman Ohmayer (Verkehrsplaner i. A. der GWO), Hans-Peter Hagenauer (GWO), Agnes Zobel (EVO)

Neues Brunnenhaus am Christlessee

Sauberes Trinkwasser ist selbstverständlich – zumindest so lange, bis außergewöhnliche Situationen eintreten. Ein längerer Stromausfall oder ein Hochwasser können die Wasserversorgung vor große Herausforderungen stellen. Um die Versorgungssicherheit langfristig zu erhöhen, hat die Wasserversorgung Oberstdorf auf Grundlage einer umfassenden Bestandsanalyse ihre Anlagen weiterentwickelt. Ein wichtiger Baustein ist das neue Brunnenhaus am Christlessee. Es wurde bewusst außerhalb des Überflutungsbereichs der Trettach errichtet und mit einer modernen Schaltanlage sowie einer neuen Brunnensteuerung ausgestattet. Fällt das Stromnetz aus, übernimmt automatisch ein

Notstromaggregat die Versorgung und hält den Betrieb bis zu drei Tage aufrecht. So bleibt die Trinkwasserversorgung des Kernorts auch in außergewöhnlichen Situationen zuverlässig gesichert. Gleichzeitig wurden die Strom- und Steuerleitungen zu den Brunnen erneuert und Leerrohre für den späteren Glasfaserausbau verlegt.

Für den Neubau waren ursprünglich rund 1,05 Millionen Euro netto eingeplant. Dank umfangreicher Eigenleistungen der gemeindlichen Betriebe konnten die Kosten auf rund 750.000 Euro netto begrenzt werden. Die Energieversorgung Oberstdorf übernahm die Kosten der im Brunnenhaus integrierten Trafostation entsprechend ihrem Anteil von 21 Prozent.



Mit dem neuen Brunnenhaus investiert die Wasserversorgung Oberstdorf gezielt in die Versorgungssicherheit.

„Keine Sorge – wir gießen nicht bei Regen“

Wer Mitarbeitende der Kommunalen Dienste Oberstdorf (KDO) bei Regen in den Blumenbeeten sieht, denkt schnell: „Jetzt wird sogar bei Regen gegossen.“ Tatsächlich wird in diesen Momenten meist gedüngt. Das Regenwasser bringt die Nährstoffe direkt zu den Wurzeln und sorgt dafür, dass sie optimal aufgenommen werden – der ideale Zeitpunkt für diese Arbeit.

Im Auftrag des Marktes Oberstdorf und der Kurbetriebe pflegt die KDO rund 300 Quadratmeter Wechselflorbeete, 150 Blumentröge, etwa 1.500 Quadratmeter Ansaatflächen, 500 Quadratmeter Stauden- und Bodendeckerbeete sowie rund 2.000 Bäume. Gerade in den Sommermonaten sind zwei Mitarbeitende regelmäßig mit Gießarbeiten beschäftigt, damit Oberstdorf auch an heißen Tagen grün und blühend bleibt.



So sorgt nicht nur die tägliche Pflege, sondern manchmal auch der Regen dafür, dass Oberstdorf das ganze Jahr in voller Blüte steht.

AUS DEM LANDKREIS

Kulturpreis 2026: Landkreis sucht Theatergruppen

Der Kulturpreis des Landkreises Oberallgäu steht in diesem Jahr unter dem Motto „Theater – von der Idee zur Inszenierung“. Gesucht werden Theatergruppen aus dem Bereich der darstellenden Kunst, die regelmäßig selbst geschriebene Stücke auf die Bühne bringen. Mit dem Kulturpreis möchte der Landkreis Oberallgäu die Vielfalt des Amateur- und Laientheaters sichtbar machen und würdigen.

Die Verleihung des mit insgesamt 2.000 Euro dotierten Preises ist voraussichtlich für Ende 2026 vorgesehen. Vorschläge können bis zum 15. September 2026 beim Landratsamt Oberallgäu (Büro des Landrats) eingereicht oder per E-Mail an ehrung@lra-oa.bayern.de gesendet werden. Bitte nach Möglichkeit eigene Videos oder Presseberichte beifügen.

Das Einreichungsformular kann auf der Internetseite des Landkreises Oberallgäu unter der Rubrik „Ehrenamt & Ehrungen“ (<https://www.oberallgaeu.org/landkreis-politik-kommunales-ehrenamt/ehrenamt-ehrun-gen>) heruntergeladen oder per E-Mail angefordert werden (ehrung@lra-oa.bayern.de).

Die fristgerecht eingegangenen Vorschläge werden zunächst von einer Jury bewertet. Diese spricht eine Empfehlung an den Kulturausschuss des Landkreises aus, der im November 2026 über die Vergabe des Kulturpreises entscheidet.

Wimmelbild-Puzzle zur Allgäuer Alpenvielfalt

Anlässlich ihres 20-jährigen Bestehens präsentiert die Manfred Kurrle Naturschutzstiftung Allgäuer Hochalpen ein detailreiches Puzzle, das Kinder und Erwachsene dazu einlädt, die einzigartige Kulturlandschaft und das Leben auf den Alpen spielerisch zu entdecken. Entstanden ist das Puzzle in Zusammenarbeit mit dem Landkreis Oberallgäu und dem Projekt „Allgäuer Alpenvielfalt“, ermöglicht durch Unterstützung der Sparkasse Allgäu, der Allgäu GmbH und des Marktes Oberstdorf Tourismus.

Das limitierte Puzzle wird mit einem Mal- und Erklärheft angeboten, das Flora und Fauna der Alpen sowie die

traditionelle Alpwirtschaft kindgerecht und zugleich fachlich fundiert erklärt. Das Projekt wird durch den Freistaat Bayern und die Europäische Union kofinanziert. Sämtliche Gewinne fließen direkt in die Naturschutzprojekte der Stiftung Allgäuer Hochalpen und dienen dem langfristigen Erhalt der einzigartigen Landschaft.



Landrat Christian Wilhelm, Gabriele Louis (stv. Vorstandsmitglied Sparkasse Allgäu), Bettina Kurrle (stv. Vorsitzende der Manfred Kurrle Naturschutzstiftung Allgäuer Hochalpen), Klaus Fischer (Geschäftsführer Allgäu GmbH)

Warnhinweis – giftige Kreuzkräuter

Wasser-Kreuzkraut bzw. -Greiskraut hat sich seit mehreren Jahren im Alpenvorland verstärkt ausgebreitet. Die Giftpflanze stellt ein hohes Risiko für die Nutzung von Wirtschaftsgrünland dar und hat sich als sehr schwer regulierbar bestätigt.

Eine gemeinsame Arbeitsgruppe aus Landesanstalt für Landwirtschaft, Landesamt für Umwelt, Regierung von Schwaben, Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, Landratsamt Oberallgäu – Untere Naturschutzbehörde, zahlreichen Bäuerinnen und Bauern und wertvollen weiteren Beteiligten wie z. B. Studierenden mit ihrer Masterarbeit, hat sich gebildet und seit 2010 Maßnahmen entwickelt, wie das Vordringen von Kreuzkräutern begrenzt werden kann. Weitere Informationen zum Gemeinschaftsprojekt unter: www.lfu.bayern.de/natur/streuweisen/kreuzkraeuter/index.htm www.lfl.bayern.de/ips/unkraut/31470/?context=/lfl/ips/unkraut/



HERZLICH WILLKOMMEN ...



... im Café im Oberstdorf Haus zu einem unterhaltsamen Kaffee-Treff, immer montags ab 14 Uhr.

Termine mit besonderem Programmpunkt ab 15 Uhr:

- Montag, 7. September, mit der Veeh-Harfe-Gruppe: Vorstellung des Instruments und musikalische Begleitung
- Montag, 12. Oktober, mit Erster Bürgermeisterin Chantalle Schubert, die sich auf ein Kennenlernen und den Austausch mit Ihnen freut

Eine Initiative des Senioren- und Behindertenbeirats und des Marktes Oberstdorf.



VIelfalt Erleben



Ein inklusiver Spielplatz für Oberstdorf

Im Zuge der Neuplanung wurde der Spielplatz im oberen Bereich des Fuggerparks auf etwa 1.500 m², basierend auf den „Nürnberger Leitlinien“, komplett barrierefrei gestaltet. Hauptziel des neuen Großspielgeräts – der „Burg“ – und des gesamten umliegenden Spielplatzes ist, dass alle Kinder unabhängig von ihren individuellen Fähigkeiten gemeinsam spielen können. Die Burg hat eine Grundfläche von ca. 11 x 13 m und bietet ein vielseitiges Spielerlebnis auf mehreren Ebenen mit Stützen, dazwischen Podeste und Rampen, mit verschiedenen Spielmöglichkeiten, Kletterelementen und anderen Anbauteilen. Es gibt ein intuitives Leitsystem und ein Wegesystem, das zur einfachen Orientierung nach dem Zwei-Wege- und Zwei-Sinne-Prinzip gestaltet ist.

Auch Schaukeln, ein Karussell und der Sandbereich mit Brunnen sind so ausgelegt, dass sie von allen Kindern genutzt werden können.

Neben der Nachhaltigkeit der verbauten Materialien stand

der hohe Spielwert für alle Kinder im Fokus der Planung. Diesen ganzheitlichen, barrierefreien Planungsansatz als Leuchtturmprojekt würdigte auch die EU-Förderstelle LEADER in Bayern mit einer hohen Fördersumme.

Viel Spaß beim Spielen, Toben und Ausprobieren!

Spielplätze auf Gemeindegebiet:

<https://www.oberstdorf.de/familie/kinderspielplaetze.html>



TOURISMUS OBERSTDORF



Nordische Ski-WM 2031

Mit dem Zuschlag für die Nordische Ski-WM 2031 setzt Oberstdorf erneut ein starkes Zeichen als internationaler Wintersport- und Tourismusstandort. Die WM bringt Athletinnen und Athleten, Teams, Medien und Gäste aus aller Welt ins Allgäu und bietet große Chancen. Eine Veranstaltung dieser Größenordnung kann jedoch nur gemeinsam gelingen. Neben der erstklassigen Sportinfrastruktur sind es vor allem die gastgebenden Betriebe, die entscheidend zum Erfolg beitragen. Gleichzeitig bietet die WM viele Potenziale für zusätzliche Wertschöpfung, internationale Aufmerksamkeit und nachhaltige Impulse für Tourismus und Standortentwicklung. Ziel ist es, die Weltmeisterschaften gemeinsam so zu gestalten, dass sie weit über 2031 hinaus positive Wirkung für Oberstdorf entfalten.

Website-Relaunch

Im November, zum Start in die Wintersaison 2026/27, erhält die Website [oberstdorf.de](https://www.oberstdorf.de) einen umfassenden Relaunch. Ziel ist es, den digitalen Auftritt der Destination noch benutzerfreundlicher, gastzentrierter und fit für die Anforderungen der Zukunft zu gestalten. Für die Umsetzung setzt Tourismus Oberstdorf auf zwei starke Partner. Mit Valantic Austria konnte ein erfahrener Spezialist für modernes UX/UI-Design gewonnen werden, Tramino übernimmt die technische Umsetzung. So vereinen sich regionale und internationale Expertise, um eine zukunftsfähige Plattform zu schaffen. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Gastgebenden, die sich an der Umfrage beteiligt haben und mit ihrem wertvollen Feedback zur Weiterentwicklung der Website beitragen. Die zahlreichen Rückmeldungen sind direkt in die Konzeption eingeflossen. Die Weiterentwicklung der Website basiert auf

einer fundierten Datenanalyse sowie den Erkenntnissen eines umfassenden CRO-Audits (Conversion Rate Optimization). Dadurch konnten Nutzungsverhalten und Optimierungspotenziale gezielt ausgewertet und die neuen Funktionen konsequent an den Bedürfnissen der Anwendenden ausgerichtet werden. Zu den wichtigsten Neuerungen zählen technische Optimierungen in der Gastgeberuche, dem Berg-/Wintersportbericht sowie der Darstellung der Veranstaltungen und Erlebnisse. Darüber hinaus sorgt ein modernes UX/UI-Design mit einer überarbeiteten Navigationsstruktur für eine intuitive Benutzerführung und ein zeitgemäßes Erscheinungsbild. Durch die strukturierte Aufbereitung von Inhalten können Informationen künftig noch besser von KI-Systemen verarbeitet werden. Ergänzt wird dies durch eine intelligente KI-Suche, die künftig noch schneller die passenden Inhalte liefert. Mit dem Relaunch entsteht eine moderne Website, die den Ansprüchen der Gäste von heute und morgen gerecht wird und gleichzeitig die Sichtbarkeit Oberstdorfs langfristig stärkt.

Pilotprojekt für moderne Besucherinformation im Stillachtal

Im Eschbach im Stillachtal wurde ein neuer Informationsstandort eingerichtet, der verschiedene Elemente der Besucherinformation an einem zentralen Punkt bündelt. Wanderwegweisung, Naturschutzinformationen und Rettungstreffpunkte werden übersichtlich zusammengeführt und tragen gleichzeitig zu einem aufgeräumten Landschaftsbild bei. Ein digitales E-Paper-Display informiert zusätzlich über aktuelle Wetter- und Wegeverhältnisse sowie die Öffnungszeiten der Alpen und Hütten. Ergänzend werden anonymisierte Frequenzdaten genutzt, um Besucher-

ströme besser zu verstehen und die touristische Infrastruktur bedarfsgerecht weiterzuentwickeln. Das Projekt wurde gemeinsam mit regionalen Partnern umgesetzt und dient als Pilot für eine moderne Besucherlenkung.

Sommer-Erlebniswochen in Oberstdorf



Vom 17. August bis 4. September 2026 laden die Sommer-Erlebniswochen Gäste dazu ein, Oberstdorf auf besondere Weise zu entdecken. Das abwechslungsreiche Programm

verbindet Natur, Bewegung, Genuss und neue Perspektiven. Von einem Klettersteig-Schnupperkurs für Jugendliche über einen Packraft-Snuppertag und Yoga am Freibergsee bis hin zu Biertastings oder einer Himmelsführung mit Fackelwanderung, entstehen unvergessliche Urlaubsmomente für Gäste jeden Alters.

Alle Termine und weitere Informationen finden Sie online unter oberstdorf.de/sommer-erlebniswochen.

Oberstdorf Gutschein mit über 150 beteiligten Akzeptanzstellen

Der Oberstdorf Gutschein wird inzwischen von mehr als 150 Unternehmen im Ort akzeptiert, darunter Einzelhandelsgeschäfte, Gastronomiebetriebe, Freizeit- und Erlebnisanbieter sowie verschiedene Dienstleistungsunternehmen. Damit hat sich das Netzwerk der teilnehmenden Betriebe seit der Einführung kontinuierlich erweitert und stärkt so den regionalen Wirtschaftskreislauf. Betriebe, die sich als Akzeptanzstelle beteiligen möchten, können jederzeit kostenfrei und unkompliziert aufgenommen werden. Informationen sowie eine Übersicht aller Akzeptanzstellen finden Sie unter oberstdorf.de/gutschein

VERANSTALTUNGEN

Dorffest

Am 8. August laden die Oberstdorfer Vereine zum traditionellen Dorffest in den Kurpark und den Pfarrgarten ein. Besucherinnen und Besucher erwartet ein abwechslungsreiches Programm mit Live-Musik und Mitmachangeboten für Kinder. Zum Auftakt gehören das Anschießen der Böllerschützen und der traditionelle Fassbieranstich. Den ganzen Tag über sorgen verschiedene Musikgruppen auf zwei Bühnen für Unterhaltung. Das Dorffest findet bei jeder Witterung statt. Der Eintritt ist frei.



Dorffest von oben

Standkonzerte der Musikkapelle Schöllang

13. und 27. August, 19.30 Uhr, Kurpark/Pavillon Schöllang (bei schlechtem Wetter im Schelchwangsaal)
20. August, 19.30 Uhr, Rubi am Dorfbrunnen (bei schlechtem Wetter am 26. August)
3. September, 19.30 Uhr, Kurpark Reichenbach (bei schlechtem Wetter am 9. September)

FIS Sommer Grand Prix Nordische Kombination Damen + Herren

Rasante Wettkampfabende in und um die ORLEN Arena.
18.–19. August, jeweils ab 18 Uhr

Kasperltheater – Der Kasperl und der Räuber Bommel

Ein spannendes Kasperlstück von und mit Marie-Luise Kaiser
25. August, 15–15.30 Uhr, Oberstdorf Haus | Raum Freibergsee

Oberstdorfer Weinfest

Traditionelle Weingüter aus Rheinhessen laden zu Weinproben in den Kurpark ein. Für die musikalische Umrahmung sorgen Live-Bands und die Musikkapelle Oberstdorf.
28. bis 30. August, 16 bis 22 Uhr, Oberstdorf Haus | Kurpark

FESA Alpengcup Skispringen 2026 Damen + Herren

Zwei Wettbewerbe auf der Normalschanze HS 106 in der ORLEN Arena.
4. bis 6. September

Oberstdorfer kleinKunsttage

Es erwartet Sie ein unterhaltsames Programm aus Kabarett, Comedyshows, Musikkonzerten und Poetry Slams.
4. bis 6. September, 17 bis 22 Uhr, Oberstdorf Haus | Kurpark



WAHLHEIMAT OBERSTDORF



Ausstellung zum 150. Geburtstag der Schriftstellerin Gertrud von le Fort

Im Foyer des Oberstdorfer Hauses würdigte der Markt Oberstdorf seine Ehrenbürgerin Gertrud von le Fort mit einer Ausstellung. Zahlreiche Bilder, Dokumente und Bücher zeichnen ein facettenreiches Porträt der Schriftstellerin, die nach Besuchen 1939 und 1940 im Oktober 1940 ins Oberste Allgäu umsiedelte. Die Exponate führten durch den Lebensweg der Dichterin, zeigten ihre vielen Lebensstationen und ihre persönliche Weiterentwicklung. Deutlich wurde auch, wie hoch Gertrud von le Fort ihre Wahlheimat Oberstdorf schätzte: die Natur, die gute Luft und die Schönheit. Sehr liebevoll beschrieb sie diese Vorzüge in ihren „Gedanken und Erinnerungen“:

„Klimatisch ist Oberstdorf außerordentlich bevorzugt. Ich empfinde seine Luft bei der Heimkehr von jeder Reise wie einen Trunk Champagner – sie kräftig und belebt zugleich.“ Zudem setzte sich die Schriftstellerin in der Gemeinde für den Erhalt der Naturschönheit ein. Das Grab Gertrud von le Forts, sie verstarb am 1. November 1971, befindet sich im Ehrenhain auf dem Oberstdorfer Waldfriedhof. Manfred Schäfer, Vorsitzender der Literaturgesellschaft Gertrud von le Fort mit Sitz in Westerhofen, stellte dankenswerterweise die sorgfältig zusammengestellten Stücke aus seiner umfangreichen Sammlung zur Verfügung.

Tipp: Einige Werke der Schriftstellerin sind in der Oberstdorfer Bibliothek zur Ausleihe erhältlich. Im Heimatmuseum ist der Dichterin im ersten Stock ein Bereich gewidmet, in dem sich ihr Schreibtisch, eine Büste und weitere persönliche Dinge finden.

Weitere Informationen:

<https://www.oberstdorf-lexikon.de/persolichkeiten/literaten/le-fort-gertrud-von.html>
<https://www.oberstdorf-lexikon.de/lefort-gertrud-von.html>
<http://www.gvlf-ev.de>
<https://gertrud-von-le-fort-gesellschaft.de>



Der Vorsitzende der Literaturgesellschaft Gertrud von le Fort, Manfred Schäfer, kuratierte die viel beachtete Ausstellung im Oberstdorfer Haus.

STADTRADELN – EINMAL UM DIE GANZE WELT

Die 211 Radlerinnen und Radler aus Oberstdorf haben das Ziel vom letzten Jahr erreicht. Vom 10. bis 30. Juni legten sie in 18 Teams 49.168 Kilometer zurück und damit sogar noch mehr, als für eine Weltumrundung nötig gewesen wären. Bei 3.782 Fahrten, die die Teilnehmenden mit dem Fahrrad zurücklegten und bei denen sie auf ihr Auto verzichteten, wurden acht Tonnen CO₂ vermieden. Zum Vergleich: Im Vorjahr waren es fünf Tonnen. Die VR-Bank Kempten Oberallgäu eG spendet für jeweils 2.000 geradelte Kilometer wieder einen Baum für das Bergwaldprojekt Oberallgäu. Danke an alle Teams aus Familien, Freunden, Kollegen der verschiedensten Berufszweige, Ortsteilgemeinschaften und Vereinen, die so fleißig geradelt sind und damit gepunktet haben. Spitzenreiter ist zum Ende des Aktionszeitraumes das Team „Dorfgemeinschaft Reichenbach-Oberstdorf“ mit 8.561 km, gefolgt vom Team „Rathaus“ mit 6.475 km und einem starken Team „Explorer Hotel & Oberstdorf Resort“ mit 5.291 km. Auf die höchste Kilometerzahl pro Kopf (746 km) brachte es wieder das Team „Sport-

stätten Oberstdorf“ – vier Radelnde erreichten 2.983 km. Alle Ergebnisse sind unter <https://www.stadtradeln.de/oberstdorf> zu finden.

Jeder Kilometer zählt, auch nach dem Aktionszeitraum. Das bestätigt zum Beispiel der Unternehmer Christian Freiwald Jäckle von der Ferienwohnungsverwaltung „Vermieterglück Oberstdorf“, der die Fahrten zu seinen verwalteten Objekten alle mit dem Fahrrad zurücklegt. Im Jahr fährt er etwa 5.000 km und spart damit Einiges an CO₂. „Gerade in Hauptbuchungszeiten ist es ein Unding, mit dem Auto durch die engen und vollen Straßen zu fahren. Mit dem Fahrrad ist man sehr viel beweglicher, flexibler und schneller“, sagt er und schließt ein Lob an den Winterdienst an: „Der Winterdienst in Oberstdorf ist super organisiert, sodass es im Höchstfall 10 Tage im Jahr sind, in denen Radfahren witterungsbedingt nicht möglich ist.“

Vielen Dank für die Rückmeldung und Respekt für diese vorbildliche Leistung.

RENTENSPRECHTAGE NATIONAL

Am 20. Oktober und 8. Dezember finden im Bürgerbüro des Marktes Oberstdorf, Bahnhofplatz 3, 1. OG (Rentenbüro) Rentensprechstage der Deutschen Rentenversicherung Schwaben statt. Versicherte der gesetzlichen Rentenversicherung haben

hier die Gelegenheit, ihre Rentenversicherungsunterlagen zu überprüfen und sich in allen Fragen kostenlos beraten zu lassen. Termine können über das Bürgerbüro, Tel. 08322 700-7413, vereinbart werden.

TAG DER MUSIKSCHULE BEGEISTERT

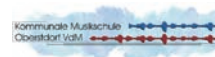
Mit einem abwechslungsreichen Programm und zahlreichen Mitwirkenden feierte die Musikschule Oberstdorf ihren fünften Tag der Musikschule. Den Auftakt bildete die offizielle Eröffnung mit Musikschulleiter Hans-Jürgen Gerung und der Schirmherrin Chantalle Schubert, Erste Bürgermeisterin des Marktes Oberstdorf. Die Schülerinnen und Schüler erhielten ihre Urkunden, Zeugnisse und Jahresbewertungen aus der Hand der Bürgermeisterin. Solistenbeiträge umrahmten musikalisch die Eröffnung, die von Thomas Eldrach moderiert wurde.

Am Nachmittag präsentierte die Musikschule eindrucksvoll die ganze Bandbreite ihrer Bildungsarbeit. Im Volksmusik-konzert musizierten Ensembles und Solisten mit großer Spielfreude, während im klassischen Konzert Werke von Johann Sebastian Bach bis Ludovico Einaudi zu hören waren. Das Kinderkonzert zeigte die erfolgreiche Arbeit der musikalischen Früherziehung, des Kinderchores sowie der Klavierklassen. Den stimmungsvollen Abschluss bildete das Rockkonzert der Jugendband The Nobodies gemeinsam mit Beiträgen der Percussion-Fachschaft. Beeindruckend die

große stilistische Vielfalt des Programms, das das gesamte musikalische Spektrum der Musikschule widerspiegelte. Schülerinnen und Schüler aller Altersstufen zeigten eindrucksvoll ihr Können und machten den Tag zu einem lebendigen Fest der Musik.

Für einen reibungslosen Ablauf sorgte die Veranstaltungstechnik des Oberstdorf Hauses.

Die Musikschule Oberstdorf dankt allen Schülerinnen und Schülern, den Lehrkräften, den zahlreichen Helferinnen und Helfern sowie den vielen Besucherinnen und Besuchern für das rundum gelungene Fest zum fünften Tag der Musikschule.



NEUE WASSERPUMPE FÜR DEN KINDERGARTEN ST. MARTIN



Passend zum warmen Sommerwetter hat der Kindergarten jetzt, finanziert vom Kindergartenförderverein, eine neue Wasserpumpe für die Wasserspielanlage bekommen. Zusätzlich zum Rennen, Klettern, Toben, Verstecken und Sandeln können die Kinder im Garten wieder nach Herzenslust mit Wasser pritscheln. Sie bauen Staudämme, schütten, gießen und beobachten die Wege des Wassers. Mit Sand vermischt entsteht herrlicher Matsch zum Bauen und Dreckeln. Außerdem bietet die Wasserpumpe an heißen Tagen eine willkommene Abkühlungsmöglichkeit. Ein herzliches Dankeschön an den Kindergartenförderverein für die Finanzierung sowie an den Hausmeister Markus Schellendorf, der die Pumpe mit viel Engagement und Fachwissen aufgebaut hat.



FREIWILLIGER HILFSDIENST OBERSTDORF

Bei ihrem Juli-Treffen freuten sich 26 Mitglieder vom Freiwilligen Hilfsdienst Oberstdorf über den Besuch und den netten Austausch mit Gastgeber Pfarrer Schnabel und Erster Bürgermeisterin Chantalle Schubert.



NEUES AUS DER GRUNDSCHULE OBERSTDORF



Lernen mit allen Sinnen in der Gärtnerei Frank

Bei hochsommerlichen Temperaturen tauschten die Schülerinnen und Schüler des 2. Jahrgangs der Grundschule Oberstdorf das Klassenzimmer gegen die Gärtnerei Frank in Fischen. Im Rahmen des Projekts „Alltagskompetenzen – Schule fürs Leben“ erwartete die Kinder ein erlebnisreicher Vormittag, an dem sie die Welt der Pflanzen mit allen Sinnen entdeckten. Mit viel Freude und Geschick pflanzten die Zweitklässler ihre eigenen Erdbeerpflanzen ein und erfuhren dabei, was Pflanzen zum Wachsen brauchen. Spielerisch wurde das Wissen anschließend beim Quiz „Eins, zwei oder drei – sag mir, ob du richtig stehst!“ vertieft, bei dem Pflanzen und ihre Früchte richtig zugeordnet werden mussten.



Die Grundschulkinder mit den Pflanzen

Ein weiteres Highlight war die Kräuterrallye durch die Gewächshäuser. Dort schnupperten, fühlten und probierten die Kinder verschiedene Kräuter und erfuhren viele spannende Details: So wirkt Lavendel mit seinem angenehmen Duft beruhigend, während Zitronenmelisse an heißen Tagen als frischer Zusatz im Wasser besonders lecker schmeckt. Mit gepressten Blüten gestalteten die Schülerinnen und Schüler außerdem individuelle Lesezeichen, die sie als Erinnerung an den besonderen Tag mit nach Hause nehmen konnten. Als zum Abschluss eine kleine „Regendusche“ für eine angenehme Abkühlung sorgte, war die Begeisterung groß. Mit vielen neuen Eindrücken, praktischem Wissen und

einem Lächeln im Gesicht machten sich die Kinder auf den Rückweg nach Oberstdorf.

Der Vormittag zeigte eindrucksvoll, wie spannend Lernen außerhalb des Klassenzimmers sein kann – und dass Alltagskompetenzen am besten dort wachsen, wo man selbst mit anpacken, entdecken und ausprobieren darf.

Leichtathletikvergleichswettkampf:

1. Platz für die Klasse 4c

Nach den gewonnenen Grundschulwettbewerben Ski Alpin und Langlaufen im vergangenen Winter verbuchten die Schülerinnen und Schüler der Klasse 4c einen weiteren Erfolg. Beim Leichtathletikvergleichswettkampf der Oberallgäuer Grundschulen sicherten sie sich verdient und mit großem Abstand den Sieg vor den Grundschulen aus Bad Hindelang und den Drittplatzierten aus Stein. Begonnen wurde mit einer Umkehrstaffel. Hier legten 15 Schülerinnen und Schüler eine Strecke von je 2 x 15 Metern zurück, bevor sie einen Ring an die oder den Nächsten übergaben. In den Disziplinen „Weitsprung“, „Wendesprint“ und „Weitwurf“ traten jeweils alle Schüler gegeneinander an. Den Abschluss bildete die Biathlonstaffel (4 x 400 m plus Wurfstation mit eventueller Strafrunde). Insgesamt kämpften 18 Grundschulen aus dem gesamten südlichen und nördlichen Landkreis in Waltenhofen um den Titel. Die Grundschule freut sich, dass damit ihr sportliches Profil bestätigt wurde.



Gratulation an die 4c zu dieser herausragenden Leistung

SOFI IN OBERSTDORF

Der Sofi-Beratungsbus hat neue Zeiten: Er steht jetzt immer donnerstags von 13 bis 16 Uhr am Bahnhofsplatz.

Sofi – Begegnung. Beratung. Gemeinschaft. – ist das gemeinsame mobile Sozialprojekt der Diakonie Allgäu e. V. und des Caritasverbands Kempten-Oberallgäu e. V., das kostenlose Sozialberatung direkt in die Landkreisgemeinden bringt und einen Begegnungsraum für Austausch und Vernetzung öffnet.

Weitere Informationen zum Sofi-Mobil finden Interessierte unter www.sofi-mobil.de.



„Sofi“ in Oberstdorf

PFARREIENGEMEINSCHAFT OBERSTDORF

Termine im August

- Vortrag: „Spiritualität – heute leben“, Ida-Anna Braun
3. August, 20 Uhr, Johannisheim
- „Harfenmusik zum Innehalten“ mit Martina Noichl
14. August, 17 Uhr, Josefskapelle, Loretto
- Mariä Himmelfahrt, 15. August
9.15 Uhr, Festgottesdienst in der Pfarrkirche Tiefenbach
9.30 Uhr, Festgottesdienst in der Pfarrkirche Schöllang
9.30 Uhr, Hochamt in der Pfarrkirche Oberstdorf
20 Uhr, Lichterprozession nach Loretto und Marien-
andacht, Treffpunkt: Südseite der Pfarrkirche
- Festgottesdienst zum 125-jährigen Jubiläum des Gebirgs-
trachten- und Heimatschutzvereins Oberstdorf e. V.
23. August, 9.30 Uhr

Bergmessen

- 6. August, 11 Uhr, Nebelhorn/Station Höfatsblick
(nur bei gutem und sicherem Wetter)
- 13. August, 11 Uhr, Fellhorn/Station Schlappoldsee
- 20. August, 11 Uhr, Berggasthof Laiter (Anfahrt mit
Oberstdorfer Marktbahn ab Kurpark um 10.15 Uhr
möglich, Fahrtkosten beachten)
- 27. August, 11 Uhr, Berghaus Am Söller/Söllereck
(nur bei gutem/sicherem Wetter)
- 30. August, 11 Uhr, Stitzlmesse – Bergmesse für die
verstorbenen Kameraden der Musikkapelle Schöllang
(bei Regen 9.30 Uhr, Pfarrkirche)
- 3. September, 11 Uhr, Fellhorn/Station Schlappoldsee

Jeden Mittwoch um 11 Uhr Kirchenführung in der
Pfarrkirche Oberstdorf, Treffpunkt: vor dem Hauptportal.
Weitere Informationen, auch zu den Gottesdiensten in
Tiefenbach und Schöllang, unter
<https://www.pg-oberstdorf.de/> oder im Kirchenanzeiger.

30. Wallfahrt von Oberstdorf nach Holzgau

Getragen vom Leitwort „Kommt, wir wollen unsere Wege
gehen im Licht des Herrn“ (Jes 2,5) machten sich die Teilneh-
merinnen und Teilnehmer der Jubiläumswallfahrt auf den
Weg zu einem Erlebnis, das Glauben, Natur und Gemeinschaft
miteinander verband. Zur Aussendung um 5 Uhr segnete und
entzündete Pfarrer Wolfgang Schnabel die von Christine
Bietsch gestaltete Jubiläumskerze. Das Pendant leuchtete
später auch in Holzgau bei der Messe. Fast 90 Pilger machten
sich auf den ca. 21 km langen Weg über das Gebirge.
Am Holzgauer Platz gab Pfarrer Schnabel allen Gedanken zur
Reflexion und Einkehr mit auf den Weg. Auf der Pilgerstrecke
vorbei an der Kapelle Maria am Knie gab es Gelegenheit für
Gespräche, Gebet und Momente der Besinnung. Ab der
Kemptner Hütte folgten die Pilger dem Kreuz hinauf auf das
Mädelejoch und auf den langen Abstieg ins Lechtal. Die
unversehrte Ankunft in Holzgau erfüllte alle mit Dankbarkeit,
ebenso der herzliche Empfang mit Glockengeläut und
Böllerschüssen durch die Holzgauer, Linda und Elmar Huber
und Pfr. Sinto am Oberstdorfer Platz. Bürgermeister Florian
Klotz ging auf die Geschichte der Wallfahrt (1663) ein, die

über lange Zeit verboten und eingeschlafen war. Erst 1992
wurde sie seitens der Holzgauer durch Pfr. M. Sommer
wiederbelebt. Die Oberstdorfer machten sich mit einer
„Gegenwallfahrt“ mit Msgr. Peter Guggenberger und weiteren
Oberstdorfern wie Fritz Gentner und Alois Ohmayer 1996 zum
ersten Mal auf den Weg nach Holzgau.

Wallfahrtsleiter Albert Titscher überreichte den Holzgauern
die vom Markt Oberstdorf gestiftete Sitzbank und einen
Apfelbaum als Erinnerung an dieses Jubiläum. Pfr. Schnabel
zelebrierte mit Pfr. Guggenberger und Pfr. Sinto die von
Klängen der Breitachtaler Johlar und Organist Pavol Valasek
untermalte Messe. In der Predigt ging Pfr. Guggenberger, der
eigens aus Murnau angereist war, auf manche in Erinnerung
gebliebene Situation der letzten 30 Jahre ein und verband
damit den Wunsch nach Fortführung der Wallfahrtstradition.
Mit dem Schlusssegen schlug Pfr. Schnabel den Bogen zum
Leitwort und machte deutlich, dass Wallfahren immer auch
bedeutet, den eigenen Lebensweg im Vertrauen auf Gott zu
gehen und sich von seinem Licht führen zu lassen. Als
besonderes Zeichen wurden kleine Jubiläumskerzen mit dem
Logo der Holzgauwallfahrt gegen eine Spende ausgegeben.
Alle Teilnehmenden konnten auf einen gelungenen Tag „im
Licht des Herrn“ zurückschauen.



Step by Step

Unter dem Motto „Step by Step – mit Gott auf dem Weg“
machte sich im Juni eine große Gruppe mit Firmlingen von
Rubi aus zur Burgkirche Schöllang auf den Weg.
Mit verschiedenen Stationen wurden das Pilgern und
Unterwegssein von Abraham und Sara, Mose und Jesus
sowie das eigene Unterwegssein betrachtet. Meditative
Impulse, ein besonderes Angebot für die Kinder (Kreuze aus
gesammelten Stöcken zusammenbinden) und die Andacht
mit den Tiefenbacher Singfrauen machten die Wallfahrt zu
einem besonderen Erlebnis. Mitgetragene Steine wurden am
Ende abgelegt, damit verbunden das Loslassen einer Sorge
oder die Bitte um die Erfüllung eines Wunsches.

Erstkommunion 2027

In seiner Sitzung vom 7. Juli 2026 hat der Pastoralrat
folgende Termine zur Feier der Erstkommunion im Jahr 2027
festgelegt:

- Oberstdorf: 4. April 2027 (Weißer Sonntag), 9.30 Uhr
- Tiefenbach: 11. April 2027, 9 Uhr
- Schöllang: 11. April 2027, 11 Uhr

Alle weiteren Informationen und die Einladung zum ersten
Elternabend erhalten Sie im neuen Schuljahr.



OBERSTDORF IM WELTTHEATER

Im Jahr des 100. Geburtstags des am 24. April 1926 in Gerstruben geborenen Künstlers Eberhard Doser hat sein Werk „Oberstdorf im Welttheater“ seinen Platz im Oberstdorf Haus gefunden.

Es ist ein bemerkenswertes Gemälde, das wie ein Tagebuch auf Leinwand scheint, auf dem Doser seine Eindrücke seit 1996 bis zu seinem Tod im Jahr 2018 festhielt und Erlebnisse verarbeitete, wieder änderte, ergänzte und übermalte. Wilhelm Geierstanger von der Initiative Villa Jauss lernte Eberhard Doser 1986 kennen und brachte dieses Werk und das Familienbild im letzten Jahr sicher aus dem südfranzösischen Fraysse nach Oberstdorf. Geierstanger präsentierte beim Vorstellungsabend im Oberstdorf Haus dem interessierten Publikum das Gemälde, zeigte die engen Verbindungen zu Oberstdorf und die einzelnen Verweise auf Personen, Kultur, Sport und Religion auf.

Familienmitglieder, Wegbegleiter, auf dem Bild verewigte Personen und viele weitere Kunstinteressierte ließen sich bereitwillig ins Welttheater entführen. Die Cellistin Ulrike

Lösch, die auch im Werk verewigt ist, begleitete den Abend musikalisch und schloss passend mit dem Stück „My Way“.



Tipp: Der Bildband, in dem die Entwicklung des Gemäldes über die Jahre dokumentiert ist, kann in der Oberstdorf Bibliothek im Gertrud-von-le-Fort-Gymnasium zu den Öffnungszeiten Montag bis Donnerstag, 14 bis 18 Uhr eingesehen werden.

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE



Gottesdienste in der Christuskirche

sonntags und feiertags, 10.30 Uhr

Berggottesdienste (bei trockenem Wetter)

- 12. August, 11 Uhr – Söllereck/Schrattenwang-Alpe
- 19. August, 11 Uhr – Nebelhorn/Station Höfatsblick
- 26. August, 11 Uhr – Fellhorn/Station Schlappoldsee
- 2. September, 11 Uhr – Söllereck/Schrattenwang-Alpe

Termine

- Bevor des Tages Licht vergeht – Tagesabschluss am Feuer
11. August, 21 Uhr, Innenhof der Christuskirche, bei Regen in der Kirche
- Lesungen im Sommer
An jedem Abend erwartet Sie ein neues Buch bzw. eine neue Geschichte. Mit Gästefarrer Ulrich Braun.
13. August, 19 Uhr „Abschied, immerzu Abschied“
18. August, 19 Uhr „Eurydikes Vermächtnis“
24. August, 19 Uhr „Ich wollte wie Orpheus singen“ mit Chansons
27. August, 19 Uhr „Abschied, immerzu Abschied“
- Schreibwerkstatt: Aus dem Urlaubstagebuch
Wer schreibt, der bleibt – Urlaub und andere Schreibversuche mit Gästefarrer Ulrich Braun.
14. und 20. August, jeweils 19 Uhr
- Abendliedersingen mit Gästekantor Martin Fiedrich
19. und 26. August, 2. September, jeweils 19.30 Uhr

Liederabend „John Rutter“

22. August, 19.30 Uhr, Christuskirche

Im Mittelpunkt stehen Liedkompositionen des englischen Komponisten John Rutter (Gesang Esther Haarbeck, Klavier Christine Schönewolf). Eintritt frei, Spenden erbeten.

Orgelkonzert in der Christuskirche

25. August, 20 Uhr

Gästekantor Martin Fiedrich spielt Werke vom 16. Jahrhundert bis in die Gegenwart. Eintritt frei, Spenden erbeten.

Weitere Angebote

- Spielenachmittag für Erwachsene
12. August, 14.30 Uhr, mit Rosi Mann
- Einblick: In der Hitze auf Reisen – Das Buch Numeri
17. August, 18 Uhr, mit Pfr. Mathias Litzenburger
- Abend entspannter Achtsamkeit – Meditation
7. September, 20 Uhr, mit Alfred Juraschitz

Wöchentliche Treffen

- DIGI-Treff, Digitale Welt – Hilfsangebot für Seniorinnen und Senioren
donnerstags, 11 Uhr (außer Feiertage), mit N. Tauscher
- Kreativkreis „Flotte Nadel“
donnerstags, 14 Uhr (außer Feiertage), mit B. Stadler
- Posaunenchor montags, 19.30 Uhr, Ort nach Absprache

Die Veranstaltungen finden im Gemeindehaus statt, wenn kein anderer Ort angegeben ist. Weitere Informationen zu Veranstaltungen unter <https://www.suedliches-oberallgaeu-evangelisch.de>.

KÜNSTLERINNEN ZWISCHEN MODERNE UND GEGENWART

Künstlerinnen zwischen Moderne und Gegenwart
Arbeiten aus der Sammlung von Dr. Thomas Weckerle (Stiftung WRT). Die Ausstellung vereint fünfzehn Künstlerinnen unterschiedlichster Nationalitäten, die zwischen 1881 und 1972 geboren wurden und aktiv an den künstlerischen Debatten der Moderne und Gegenwart teilnahmen. Unterschiedliche Stile wie Kubismus, Futurismus und verschiedene Formen der Abstraktion und der Gegenständlichkeit stehen in der Ausstellung nebeneinander. Vielfältige Techniken – wie etwa Malerei, Druckgrafik, Fotografie und Collage –

zeigen die Bandbreite der Bildsprachen auf.
Ausstellung noch bis 30. Oktober (15. August geschlossen)
Öffnungszeiten: Donnerstag bis Sonntag, 15 bis 18 Uhr.

Haus Bonatz – Arthur Maximilian Miller Stiftung in Kornau 51
geöffnet jeden Sonntag bis 1. November, jeweils 15 bis 18 Uhr.

Neue Sonderausstellung: Reiner Kliephan, ALLES NUR PAPIER?
Bunte und fantasievolle Exponate erfüllen den ganzen Innenbereich des Paul-Bonatz-Hauses.



GALERIE OBERSTDORF

SOMMER_SONNEN_TAGE

Andrea Kainz (Malerei, Digital, Fotografie, Illustration, Objekte), alias Zuckerschnecke.at, lebt und arbeitet als Grafikerin und Künstlerin im Kleinwalsertal. In ihrer aktuellen Einzelausstellung präsentiert sie eine lebendige Vielfalt an Bildern, Collagen und Installationen, die sich keinem Stilzwang unterordnen.

Ausstellung: noch bis 16. August

Öffnungszeiten: 14 bis 18 Uhr, immer Mittwoch bis Sonntag
Midissage: 7. August



„GEN Z meets GEN Alpha“

Kunst der Generation Z (*1997–2012) trifft auf die Kunst der Generation Alpha (*ab 2013) – junge Kunstschaffende aus dem Kleinwalsertal, Dornbirn und Allgäu stellen bei der Jugendkunstausstellung aus. Fotografie, Acrylmalerei, Skulpturen, Zeichnungen, Comic, Fantasy.

Ausstellung: 22. August

bis 8. September, täglich 14 bis 18 Uhr
Vernissage: 22. August, 18 Uhr



Galerie Oberstdorf, Oststr. 39 neben der Nebelhornbahn, 87561 Oberstdorf
Weitere Informationen: www.galerie-oberstdorf.de, Instagram: [galerieoberstdorf](https://www.instagram.com/galerieoberstdorf)

OBERSTDORFER MUSIKSOMMER

Der Oberstdorfer Musiksommer lädt noch bis 14. August zu einer klangvollen Reise zwischen Tradition und Innovation ein. Das Festival präsentiert internationale Spitzenensembles, renommierte

Solistinnen und Solisten sowie vielversprechende Nachwuchstalente in einem abwechslungsreichen Programm. Klassische Meisterwerke in Verbindung mit neuen Klangideen und außergewöhnlichen Konzertformaten sorgen für ein besonderes Musikerlebnis. Ergänzt wird das Programm durch internationale Meisterkurse vom 2. bis 9. August, die den Austausch zwischen erfahrenen Musikerinnen und Musikern sowie dem musikalischen Nachwuchs fördern.

Weitere Informationen:

<https://www.oberstdorfer-musiksommer.de/>



Programm:

- 2. August, 19.30 Uhr, Die Singphoniker, Oberstdorf Haus
- 3. August, 19.30 Uhr, Dozentenkonzert, Oberstdorf Haus
- 4. August, 19.30 Uhr, Ingolf Turban und Tomoko Sawallisch, Oberstdorf Haus
- 5. August, 19.30 Uhr, Atos Trio, Oberstdorf Haus
- 7. August, 19 Uhr, Maxjoseph, Nebelhorn | Station Höfatsblick (ausverkauft)
- 8. August, 11 Uhr, Förderpreisverleihung Meisterkurse, Grundschule Oberstdorf | Aula
- 9. August, 18 und 20 Uhr, Junge Talente – Meister von morgen, Oberstdorf Haus
- 10. August, 19.30 Uhr, Freytag Trio, Bergesgrün (ausverkauft)
- 11. August, 19 Uhr, Dianto Reed Quintet, Fellhorn | Bergschau (ausverkauft)
- 12. August, 19.30 Uhr, Elias Ackerley, Oberstdorf Haus
- 13. August, 19 Uhr, Botschafter des Swing, Kleinwalsertal, Kanzelwand
- 14. August, 19.30 Uhr, Abschlusskonzert: Trombone Unit Hannover, Oberstdorf Haus





DORFABEND IN SCHÖLLANG

Am Freitag, 4. September, lädt der Musik- und Trachtenverein Schöllang ab 18.30 Uhr zum Dorfabend im Schelch-wangsaal ein.

Es erwarten Sie Auftritte der Musikkapelle, der Plattlergruppen und der Alhorngruppe. Der Abend wird zudem durch „d'Verwandschaftsmusig“ musikalisch begleitet. Für Essen und Getränke ist bestens gesorgt.



Der Musik- und Trachtenverein Schöllang freut sich auf Ihren Besuch!

OBERSTDORF FOR FUTURE



Dürre-Schutzkonzept für Oberstdorf

Der Blick auf die Wetter-App ist für viele Menschen längst Routine. Immer häufiger besuchen besorgte Bürger auch den Dürremonitor des Helmholtz-Zentrums für Umweltforschung und die neue bundesweite Übersicht zum Niedrigwasser „Niwis“ des Bundesumweltministeriums. Diese dokumentieren die Folgen der zunehmenden Trockenheit in Deutschland. Hitze und Dürre scheinen die neuen Begleiter der Sommer in Europa zu sein. „Was bedeutet das für Menschen, Tiere, Pflanzen und die Natur im Allgäu?“, fragt Oberstdorf-for-Future (Off). Die Klimaschützer verweisen auf Wasserspar-Appelle und -Maßnahmen inklusive Strafgeldern in Städten und Gemeinden. Sie betonen zugleich, dass die Verantwortung für ausreichende Wasserversorgung nicht nur auf die Verbraucherinnen und Verbraucher abgewälzt werden dürfe. Auch wenn Oberstdorf noch zu den regenrei-

chen Gegenden Deutschlands zählt, ist die Trockenheit in der Natur nicht zu übersehen. Von der Gemeinde Oberstdorf erwarten die Klimaschützer Maßnahmen, um der drohenden Dürre wirksam entgegenzutreten. „Gern beteiligen wir uns an der Erarbeitung eines zukunftsorientierten Schutzkonzeptes“, erklären sie und regen den Austausch dazu in der Zukunftsschmiede an. Dabei könne es dann etwa um weitere Renaturierung von Mooren und Brauchwassernutzung in Neubauten gehen.

Tipps: Wasser sparend duschen kann den üblichen Wasserverbrauch etwa halbieren, Energie sparen und den CO₂-Ausstoß verringern. Die Toilettenspülung auf Regenwasser umzustellen und aus der Zisterne oder mit dem Wasser vom Salatwaschen Blumen zu gießen, sind kleine Beiträge der Allgemeinheit.

VERBANDSKÄSTCHEN FÜR OBERSTDORFER VIERTKLÄSSLER



Ein aufgeschürftes Knie auf dem Schulweg, ein kleiner Schnitt beim Basteln oder ein Pflaster, das auf dem Pausenhof plötzlich dringend gebraucht wird – kleine Verletzungen gehören zum Alltag von Kindern. Gut, wenn schnelle Hilfe griffbereit ist.

Deshalb hat das Team des Kolping Kleiderbasar (KKB) Oberstdorf der Grundschule Oberstdorf 84 Verbandskästchen für die Viertklässler gespendet. Die handlichen Sets passen in jeden Schulranzen und enthalten unter anderem Pflaster, Verbandmaterial, eine Schere und weitere Utensilien für die Erste Hilfe. Die Übergabe kam genau zum richtigen Zeitpunkt. Die Schülerinnen und Schüler beschäftigen sich im Unterricht mit dem Thema Erste Hilfe und lernen, wie sie in kleinen Notfällen richtig reagieren. Mit den Verbandskästchen können sie das Gelernte künftig auch unterwegs anwenden. „Uns ist wichtig, dass wir im Ort etwas Gutes tun“, sagt Natalie Frebel vom KKB Kolping. Bereits 2012 hatte der Verein ein ähnliches Projekt unterstützt. Nach längerer Pause wurde die Aktion nun wieder aufgegriffen. Der Verein trat an die Schule heran und fragte nach einer sinnvollen Möglichkeit, die Kinder zu unterstützen. Schnell

war klar: Verbandskästchen für die Viertklässler sind eine Investition, die im Alltag wirklich hilfreich sein kann. Die Freude über die Spende war bei der Grundschule groß. Lehrerin Bettina Bergdolt nahm die Verbandskästchen stellvertretend für die vierten Klassen entgegen.



Freuen sich über die gelungene Aktion: Leo Seelos, Monika Werner und Natalie Frebel (rechts) vom KKB Colibri übergab 84 Verbandskästchen für die Viertklässler an Lehrerin Bettina Bergdolt (links) von der Grundschule Oberstdorf

VOLLES PROGRAMM FÜR DIE MUSIKKAPELLE

Im August stehen für die Musikkapelle Oberstdorf einige Auftritte und Highlights an:

- 1. August, 20 Uhr, Wilde-Mändle-Tanz, Oybele-Halle
- 7. August, 19 Uhr, Konzert Heimatabend Tiefenbach, Waldfestplatz Tiefenbach
- 8. August, 19.30 Uhr, Dorffest Oberstdorf, Konzertmuschel im Kurpark
- 23. August, Festsonntag, 125-jähriges Jubiläum Trachtenverein Oberstdorf

- 30. August, 18.30 Uhr, Weinfest Oberstdorf, Konzertmuschel im Kurpark

Beim Dorffest bewirten die Musikerinnen und Musiker die Besucher tagsüber an der MKO-Weinlaube im Kurpark. Am Abend sorgen sie in der Konzertmuschel mit traditioneller Blasmusik und modernen Hits für beste Stimmung.

Die Musikkapelle freut sich auf Ihren Besuch!



125 JAHRE TRACHTENVEREIN OBERSTDORF

Kummet all in Tracht zum Feschtumzug und löufet mit.

Jetzt ist es bald so weit: Das Programm des Festwochenendes zum 125-jährigen Jubiläum des Gebirgstrachten- und Heimatschutzvereins steht fest (siehe Oberstdorfer Juli-Ausgabe und <https://www.trachtenverein-oberstdorf.de>). Ein Höhepunkt ist der große **Festumzug am Sonntag, 23. August**, zu dem um die 2.500 Teilnehmer und 14 Festwagen aus mehreren Ländern erwartet werden.

Die Aufstellung zum Festumzug beginnt um 13 Uhr in der Hermann-von-Barth-Straße. Die Oberstdorfer Vereine marschieren am Ende des Zugs, den Abschluss bildet der Trachtenverein mit seinen vier Gruppen. Der Trachtenverein ruft alle aktiven und passiven Vereinsmitglieder auf, sich auf Höhe der Dummelsmoosbrücke zu sammeln und in Oberstdorfer Tracht mitzumarschieren. Jeder soll sehen, dass der Trachtenverein Oberstdorf weit und breit der größte Trachtenverein ist.

Um 13.30 Uhr geht es los: Der Festzug setzt sich in Bewegung und endet im Oybele-Festzelt, wo alle zusammen die 125 Jahre gebührend feiern. Nach dem Einzug der Fahnen ins Festzelt erfolgt die Übergabe der Ehrengaben. Die musikalische Unterhaltung übernimmt die Musikkapelle Oberstdorf. Ab 18 Uhr spielt zum Festausklang der Krainer Express.

Es bleibt nicht aus, dass es bei einem Fest dieser Größe am Festwochenende und besonders am Sonntag zu Verkehrsbehinderungen im Ortsbereich kommen wird. Der Trachtenverein bittet dafür um Verständnis und hofft, dass im Gegenzug die Teilnehmenden den ganzen Ort mit ihrer Begeisterung und Freude anstecken.

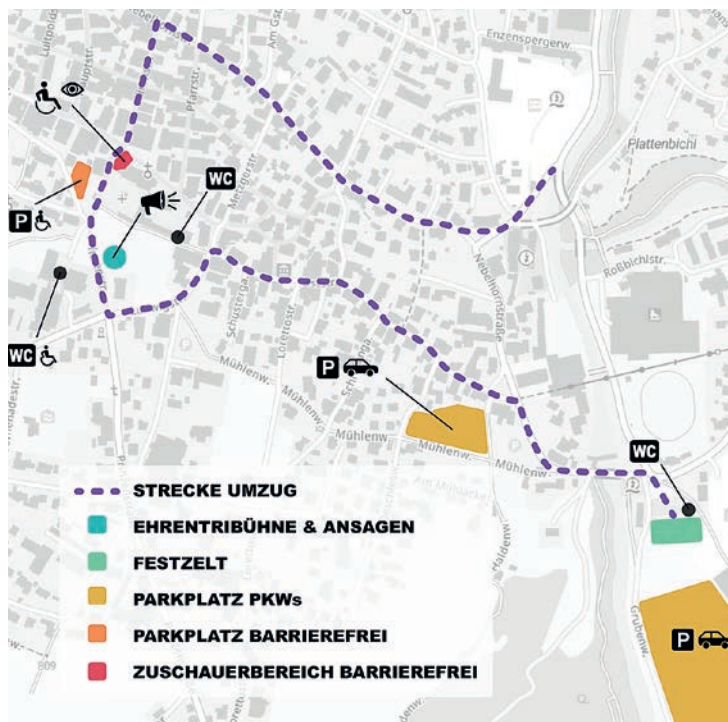
Aufruf an die Gastronomen und Geschäfte entlang der Umzugsroute:

Bitte passen Sie am Sonntag, 23. August, die Bestuhlung so an, dass der Straßenverlauf nicht verstellt ist. Wegen der teils großen Umzugswagen sollten Markisen nicht in die Straße hineinragen.

Aufruf an alle Hausbesitzer entlang der Umzugsroute:

Bitte schmücken Sie Ihre Häuser mit Blumen oder Fahnen. Mir reachnet (F)escht mit uib.

Ming Oberstdorf wird 2026 ding Oberstdorf!



SONDERAUSSTELLUNG IM HEIMATMUSEUM



Passend zum Jubiläumsjahr des Gebirgstrachten- und Heimatschutzvereins zeigt das Heimatmuseum in seiner laufenden Ausstellung, besonders in den Trachtenräumen, die enge Verbindung zum Trachtenverein und dessen Brauchtum. Zusätzlich dazu findet im August und September eine Jubiläums-Sonderausstellung statt. Im großen Museumsraum, der Besuchern sonst nicht zugänglich ist, wird die Geschichte des Trachtenvereins gewürdigt und spannend dargestellt. Die Ausstellung widmet sich neben der Geschichte des Trachtenvereins auch der Museumsgruppe, die bis 1993 dem Verein unterstand. Bereits 1933 dokumentierte diese Gruppe rund 1.200 Flurnamen im Gemeindegebiet. Mit ihrer Arbeit zur Erforschung der Ortsgeschichte und zur Bewahrung der Oberstdorfer Traditionen legte sie damit den Grundstein für den heutigen Museumsverein. Das Museum ist von Dienstag bis Samstag, jeweils von 11 bis 17 Uhr geöffnet.

Die zusätzliche Jubiläums-Sonderausstellung im großen Museumsraum ist an folgenden Tagen geöffnet:

Freitag, 21. August, Samstag, 22. August, Samstag, 29. August, und Samstag, 5. September
An allen Terminen stehen die Trachtenschneiderinnen Juliane Vachenauer und Paula Kleiner für Fragen zur Verfügung und am 5. September erwarten die Besucherinnen und Besucher zusätzlich die Enzianfehla mit Musik. Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.heimatmuseum-oberstdorf.de/>



Die Sonderausstellung

MARITIMES FLAIR BEIM 3. WELLEVENT CUP



Am 27. Juni fand der dritte wellEvent Cup im Golfclub Oberstdorf statt. Um 9 Uhr ging es mit Kanonenstart auf die 9-Loch-Runde. Insgesamt gingen 18 Golferinnen und Golfer an den Start. Der Platz präsentierte sich trotz der hohen Temperaturen in einem guten Zustand. Den Bruttosieg bei den Herren holte sich GCO-Sportwart Markus Eisermann mit 11 Punkten. Bei den Damen war Clubmeisterin Nicole Jastram mit 9 Punkten erfolgreich. Im Netto A setzte sich Dr. Martin Ries mit 20 Punkten durch, gefolgt von GCO-Vizepräsidentin Mechthild Ewert mit 17 Punkten. Das Netto B gewann Peter Ücker mit 29 Punkten. Gleichzeitig verbesserte er sein Handicap von 54 auf 44. Sein Sohn Leonard erreichte mit 24 Punkten den zweiten Platz und spielt künftig mit Handicap 47. Die Sonderwertung „Nearest to the Beachflag“ ging mit 16,96 Meter an Carlo Schwärzler.

Bei der Siegerehrung wurden die erfolgreichsten Teilnehmerinnen und Teilnehmer ausgezeichnet. Das Turnier wurde von Tanja und Helmut Wellstein von wellEvent in Oberstdorf unterstützt.



Die Teilnehmer des 3. wellEvent Cups

BERGWACHT OBERSTDORF

Ein neues Kreuz für den Höfats-Ostgipfel

Am 4. Juli trugen Mitglieder der Bergwacht Oberstdorf das neue, ca. 100 kg schwere Gipfelkreuz in Teilstücken über das Dietersbachtal auf die Höfats, bauten es am Ostgipfel zusammen und stellten es auf. Das von den Bergwacht-Mitgliedern Thaddäus Berkold, Michael Lacher, Maximilian Knapp, Siegfried Rothmayr, Maximilian Hauber und Pius Lengger handgefertigte Kreuz soll an die verstorbenen Bergwachtmitglieder erinnern. Damit schließt sich ein Kreis: Das erste Kreuz auf dem Ostgipfel der Höfats wurde 1911 von den Oberstdorfer Bergführern errichtet, seitdem mehrfach ersetzt und erneuert und jetzt nach über 100 Jahren wieder von Oberstdorfern erbaut. Natürlich durfte bei der feierlichen Einweihung auf 2.259 m auch die musikalische Untermalung nicht fehlen. Eine beeindruckende Kulisse für eine beeindruckende Leistung. Die Bergwacht Oberstdorf ist 365 Tage im Jahr mit 52 ehrenamtlichen Einsatzkräften zur Stelle und

bewältigt rund 1.300 Einsätze pro Jahr. Informationen, wie Sie die Bergwacht unterstützen können, finden Sie unter <https://www.bergwacht-oberstdorf.de>.



Tolle Teamleistung auf dem höchsten Gipfel der Höfats



DIE BREITACHTALER LADEN EIN

Sommernachtsfest am 7. August, 19 Uhr

Standkonzert der Musikkapelle Oberstdorf mit anschließendem Sommernachtsfest des GTEV Breitachtaler e. V. am Waldfestplatz Tiefenbach.

Musikalische Unterhaltung mit dem Trio Alpenspitzbüebe und Bewirtung. Der Eintritt ist frei, die Veranstaltung entfällt bei schlechtem Wetter.

Waldfest am 15. August, 14 Uhr

Musikalische Unterhaltung mit den Räppele Büebe und Katzebachtel Musikanten.

Am Waldfestplatz Tiefenbach, mit Bewirtung.

Das Festprogramm entfällt bei schlechtem Wetter.

Weitere Informationen unter <https://www.breitachtaler.de/>.



GEMÜTLICH. ZÜNFTIG. STILLACHTAL!

Herzliche Einladung: Am Samstag, 5. September, veranstaltet der Schützenverein Stillachtal ab 14 Uhr sein öffentliches Grillfest am Schützenhaus Stillachtal.

Ab nachmittags ist für Essen und Getränke gesorgt und es gibt Livemusik. Der Schützenverein Stillachtal freut sich auf Ihren Besuch!



PSV OBERSTDORF 66 E. V.

Am 14. Juni hatte der Hundesportverein PSV Oberstdorf zum 6. Rally-Obedience-Turnier geladen. Knapp 60 Mensch-Hund-Teams stellten sich im Parcours von Obfrau und Richter Carina Welsch ihren Bewertungen.

Herzlichen Dank an Carina Welsch und Prüfungsleiterin Gaby

Topper sowie an alle helfenden Hände und teilnehmenden Teams für diesen tollen Tag.

Für Interessierte an Rally Obedience: Training immer freitags ab 17 Uhr. Weitere Informationen unter <https://www.hundesportverein-oberstdorf.de>.



APP „OBERSTDORFER“

Informationen aus der Gemeinde – schnell und aktuell mit der App „Oberstdorfer“

Im Zuge der Neugestaltung und Modernisierung der Homepage des Marktes Oberstdorf wurde auch die App „Oberstdorfer“ auf den neuesten technischen Stand gebracht. Sie können sich damit digital noch aktueller über Ereignisse aus der Gemeinde, aus Wirtschaft, Sozialem, Kirche/Kultur und aus den Vereinen informieren.

Die Inhalte sind übersichtlich und klar dargestellt und wurden erweitert durch Busfahrpläne, Webcams und den

Wetterbericht – alles gewohnt schnell und aktuell.

Beiträge, die für die Veröffentlichung im Gemeindeblatt eingehen, werden ebenfalls in die App eingestellt. Die Artikel können auch über die Homepage

<https://www.markt-oberstdorf.de/gemeindeblatt/> abgerufen werden.

Die aktualisierte App „Oberstdorfer“ steht im App Store für Apple-iPhones sowie im Google Play Store für Android-Smartphones kostenlos zum Download bereit.



INFORMATIONEN DER JAGDGENOSSENSCHAFT OBERSTDORF

Ab dem 01.04.2027 soll das Jagdrevier Oberstdorf-Land in Eigenbewirtschaftung durch die Jagdgenossenschaft selbst bewirtschaftet und bejagt werden.

Es sind entgeltliche Begehungsscheine und/oder Abschuss-

pakete für die Trophäenträger gegen Gebot zu vergeben.

Bei Interesse und für weitere Informationen melden Sie sich bitte unter folgender E-Mail-Adresse: jg.oberstdorf@web.de

Die Bewerbungsfrist endet am 02.09.2026.

WENN DER SCHUTZWALD STARTHILFE BRAUCHT



Die Fachstelle für Schutzwaldmanagement Allgäu errichtet oberhalb der Straße von Birgsau nach Einödsbach 60 Gleitschneeböcke. Sie schützen junge Bäume, bis der Bergwald seine Schutzfunktion wieder selbst übernehmen kann.

Hoch über der Straße nach Einödsbach wird derzeit im Steilhang gearbeitet. Dort, wo Schnee und Geröll Richtung Tal rutschen können, bekommt der junge, noch lückige Schutzwald Unterstützung. Auf einer Fläche von knapp 30 Hektar oberhalb der Gemeindestraße laufen derzeit umfangreiche Maßnahmen zur Schutzwaldsanierung. Der Bergwald erfüllt dort eine wichtige Aufgabe: Er schützt die darunterliegende Infrastruktur und die Menschen im Tal vor Naturgefahren.

Deshalb errichtet die Bayerische Forstverwaltung rund 60 Gleitschneeböcke aus Kastanienholz, um das Hochwachsen des jungen Schutzwaldes zu unterstützen. Sie werden auf dem steinigen Untergrund errichtet und mit Drahtseilen fest im Fels verankert. Ihre Aufgabe ist es, Schneebewegungen in den steilen Hängen zu bremsen und dadurch die jungen Bäume vor Schäden durch Gleitschnee zu schützen.

„Der Schutzwald ist unsere natürliche Lebensversicherung im Alpenraum. Er schützt Siedlungen, Straßen und Menschen vor Naturgefahren wie Lawinen, Muren, Steinschlag und den Folgen von Starkregenereignissen“, erklärt Simon Östreicher, Bereichsleiter Forsten am Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Kempten.

„Die zunehmenden Wetterextreme zeigen, wie wichtig ein stabiler Schutzwald für den Markt Oberstdorf ist. Die Maßnahmen oberhalb von Einödsbach leisten einen wertvollen Beitrag zum Schutz unserer Bevölkerung, unserer Infrastruktur und unserer einzigartigen Berglandschaft“, betont Erste Bürgermeisterin Chantalle Schubert.

Damit der Wald seine Schutzfunktion dauerhaft erfüllen kann, wird jetzt die Grundlage für die nächste Waldgeneration geschaffen. Denn junge Bäume haben es in solchen Steillagen schwer. Schnee, rutschender Boden, Steinschlag und extreme Witterung können die Naturverjüngung immer

wieder beschädigen oder ganz zerstören.

Die neuen Gleitschneeböcke übernehmen dabei eine wichtige Übergangsfunktion. Sie sichern den Hang nicht für immer technisch ab, sondern geben dem Wald Zeit, sich zu entwickeln. „Die Verbauungen aus Holz sind eine Starthilfe für den Schutzwald. Unser Ziel ist jedoch kein dauerhafter Verbau des Hanges, sondern ein gesunder und stabiler Bergwald, der die Schutzfunktion künftig wieder eigenständig übernehmen kann. Schutzwaldsanierung ist deshalb immer eine Investition in die Zukunft“, sagt Förster Vincent Gehring.

Ein intakter Schutzwald erfüllt mehrere Aufgaben: Seine Wurzeln stabilisieren den Boden, seine Stämme bremsen Steinschlag, seine Baumkronen halten Schnee zurück und der Waldboden kann Wasser bei Starkregen aufnehmen. Gerade im Alpenraum gewinnt diese Schutzfunktion an Bedeutung, weil Starkregenereignisse und andere Wetterextreme zunehmen. Bis der junge Wald oberhalb von Einödsbach diese Aufgabe wieder selbst übernehmen kann, braucht es Geduld. Die neuen Gleitschneeböcke sollen ihm genau diese Zeit verschaffen.



Die neuen Gleitschneeböcke sichern die jungen Bäume in der Anwuchsphase, bis diese ausreichend groß und stabil sind, um ihre Schutzwirkung selbst zu entfalten.

ONLINE SERVICE – BÜRGERPORTAL



Mit dem Service Bürgerportal können Sie rund um die Uhr mehr als 80 behördliche Formalitäten über das Internet abwickeln. Die Daten werden mit einem sicheren Verschlüsselungsverfahren an die Kommune übermittelt und können dort weiterverarbeitet werden. Ihre Vorteile sind ein 24-Stunden-Service, Ersparnis oder Verkürzung von Behördengängen, bequeme und einfache Bedienung, Ausfüllhilfe durch elektronischen Dialog sowie sichere und geschützte Datenübertragung.

Den Online-Service finden Sie unter dem Link:

<https://www.markt-oberstdorf.de/buergerportal/>

Nicht alle Behördengänge können per Computer erledigt werden. Für bestimmte Vorgänge ist es auch künftig erforderlich, persönlich ins Rathaus zu kommen, beispielsweise für eine rechtlich vorgeschriebene Unterschrift. Das Bürgerportal bietet Ihnen die Möglichkeit, bereits zu Hause die entsprechenden Formulare in Ruhe vorzubereiten und auszudrucken.

OBERSTDORF BIBLIOTHEK

Öffnungszeiten

Die Oberstdorf Bibliothek ist Montag bis Donnerstag von 14 bis 18 Uhr geöffnet.
Die Bücherei ist mit der Ortsbuslinie, Haltestelle Sonthofener Straße/Burgbichl/P1, gut erreichbar. Bitte beachten Sie den geänderten Zugang aufgrund der Bauarbeiten.

Buchtip: Vera Buck – Keine Angst, Darling

Millionen wollen sein wie sie.

Doch ihr Leben ist eine gefährliche Lüge.

In der Luxussiedlung Sancta Familia in Florida hat Lea endlich, wonach sie sich immer gesehnt hat: ein sicheres Zuhause, eine Tochter, die sie über alles liebt, und einen Mann, der sie auf Händen trägt. Für ihr schillerndes Leben wird sie online von Millionen gefeiert – nur ihre Schwester Paula misstraut der makellosen Inszenierung.

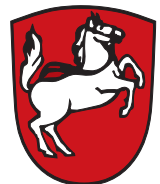
Als Lea plötzlich verstummt, reist Paula besorgt von Deutschland nach Florida. Doch in der Sancta Familia ist ihre Schwester nicht. Ihr Mann behauptet, sie sei in einem Retreat. Aber warum gibt es kein Lebenszeichen? Je tiefer Paula in die scheinbar heile Welt der Siedlung eindringt, desto sichtbarer werden die Risse: Strenge Regeln erfordern bedingungslosen Gehorsam. Und Frauen, die sich widersetzen, verschwinden ...



ABO-SERVICE RATHAUSTELEGRAMM

Sie können das Rathaustelegramm abonnieren.

E-Mail: k.baeuerle@markt-oberstdorf.de oder
Tel. 08322 700-7106.



IMPRESSUM

Herausgeber:

Markt Oberstdorf,
Prinzregenten-Platz 1,
87561 Oberstdorf,
Tel. 08322/700-7000,
www.markt-oberstdorf.de

Druck und Herstellung:

Allgäuer Zeitungsverlag GmbH,
Kempten
Geschäftsführung:
Thomas Huber, Bernd Riffel

Verantwortlich

für Anzeigen i.S.d.P.:

Daniel Hartmann
Kirchplatz 6, 87509 Immenstadt

Fotobeiträge dieser Ausgabe:

Markt Oberstdorf, Gemeindewerke Oberstdorf, privat, Frithjof Kjer, Bastian Benkert, Golfclub Oberstdorf e. V., Lisa Friedl, Julia Kopaunik, Claudia Gust-Komma, Bergwacht Oberstdorf, Anna-Lena Rees, Monika Math, Grundschule Oberstdorf, Gebirgstrachten- und Heimatschutzverein e. V. Oberstdorf, Sofi – mobile Beratung, Musikschule Oberstdorf, Heimatmuseum Oberstdorf, Andrea Kainz, Sophie Fäßler

Titelfoto:

Transport des neuen Kreuzes auf den Höfats-Ostgipfel | Bergwacht Oberstdorf

Erscheinungsweise:

monatlich. Der nächste „OBERSTDORFER“ erscheint am Freitag, 4. September 2026.

Beiträge bitte bis 14. August 2026 per E-Mail an k.baeuerle@markt-oberstdorf.de

Das Gemeindeblatt wird per *POSTAKTUELL* kostenlos an alle Haushalte in Oberstdorf verteilt.

*Kreativ, mit Liebe
zum Detail*



87527 Sonthofen · Grüntenstraße 24
Tel.: 08321 - 9122 · Mail: info@kuechenecke-jk.de

IHRE BERATERIN FÜR ANZEIGENWERBUNG Sabine Barnsteiner

Telefon: 08323 802-124 | E-Mail: sbarnsteiner@allgaeuer-anzeigebblatt.de

www.heimretter.com
Bautrockner-Verleih in Oberstdorf
Info & Verleih +49 163 43 90 707

Mit uns fängt Ihr Urlaub schon zuhause an!

Nebelhornstr. 28
87561 Oberstdorf
info@kreuzfahrtexperten.net
08322 / 800 220

Wir beraten Sie gerne.
Tanja Wellstein & Team

www.kreuzfahrtexperten.net

NINA VON C.

bis zu -50% Rabatt

*bis zum 29.08.2026

Nina von C. Store | Oststr. 6 | 87561 Oberstdorf
Mo - Fr 09.30 - 18.00 Uhr | Sa 09.30 - 14.00 Uhr
T. 08386 9802680 | ninavonc.oberstdorf@gmail.com

Härle

Ran an die Zwetschge

mit feinstem Quark-Hefeteig



SEIT 1867



maloja

Für unseren Flagship Store in Oberstdorf suchen wir:

RETAIL ASSISTANT (m/w/d)

Festanstellung | 26 std. | Teilzeit | Vorerst befristet

Weitere Infos



Interessiert? Dann melde dich gern bei
Petra im Laden oder schicke uns deine
Bewerbung an jobs@maloja.de!



Werbung verbindet Menschen
und Unternehmen

MW

Möbelhaus Wasle
Schreinerei & Meisterbetrieb

**NEUE
KÜCHE?
NATÜRLICH
VON WASLE!**

www.wasle.de

Walserstraße 32 – 34
87561 Oberstdorf

Telefon 08322 / 4632
Telefax 08322 / 2145
wasle@t-online.de



WIR KÖNNEN ZAHNHEILKUNDE

**Parodontologie
Master of Science**

Von der Entzündungstherapie bis
zum Wiederaufbau von Zahnfleisch

**Implantologie
Master of Science**

Vom Ersatz einzelner
Zähne bis zur All-On-Lösung



**Praxis für
Zahnheilkunde**

Dr. Christoph Klotz | MPH, M.Sc
Sonnenstraße 1
87561 Oberstdorf

+49 (0)8322 2644
mail@drklotz.com
www.drklotz.com

QR-Code scannen
Termin online
vereinbaren



VORWERK

ICH HABE DIR GLANZ VIEL ZU SAGEN!

Sonja Lindauer

Für dich da in Oberstdorf und
Umgebung

01634390676



WIR KÜMMERN UNS UM
Erd-, Feuer-, See- & Naturbestattungen,
Vorsorgeverträge,
alle Formalitäten & Behördengänge.
VERLASSEN SIE SICH AUF UNS.

LUMEN

 BESTATTUNGEN
HARALD WOLFFLE

Grünenstr. 21 / 2. Stock
87527 SONTHOFEN
Telefon 0 83 21.8 55 69
info@bestattungen-woelfle.de

Marktstr. 24
87541 BAD HINDELANG
Telefon 0 83 24.95 33 95

Seit 1.11.2025 in unseren neuen Räumen, Aufzug in Sonthofen vorhanden.



GALERIE FÜR FOTOGRAFIE & Leinwand-Bildproduktion

www.bildproduktion.bayern



Öffnungszeiten:
Täglich 10 - 18 Uhr
Sonntag: ab und zu

Oststr. 12
87561 Oberstdorf
www.heimatfotograf.com

Aufmerksamkeit ist der erste Schritt
zum Erfolg

SPENGLEREI
BEDACHUNG

REES

Spenglereifachbetrieb in
Oberstdorf und dem Oberallgäu
Seit 1924 Ihr Partner rund ums Dach

Spenglerei REES GmbH & Co. KG

Im Steinach 25a | D-87561 Oberstdorf
+49 8322 94067-0 | info@rees-spenglerei.de



www.rees-spenglerei.de

Best of OBERSTDORF

Für Eigentümer in Oberstdorf –
persönlich betreut, hochwertig
vermietet, rundum sorglos.

Sie möchten Ihre Wohnung oder mehrere Wohnungen in
Oberstdorf hochwertig vermieten – ganz ohne Aufwand?
Wir begleiten Sie von Anfang an: mit Erfahrung, Gespür für
Design und einem zuverlässigen Netzwerk aus regionalen
Handwerkern.

Ob Umbau, Einrichtung oder liebevolle Details – wir schaffen
gemeinsam einen Rückzugsort mit exklusivem Ambiente.
Anschließend übernehmen wir die komplette Vermietung: von
der Vermarktung über Gästebetreuung bis zur professionellen
Reinigung. Persönlich. Kompetent. Vertrauensvoll.

Wir beraten Sie gerne.
Persönlich & unkompliziert.
+49 171 2758 398
www.best-of-oberstdorf.de



FITNESS INFORM OBERSTDORF

Karweidach 1 · 87561 Oberstdorf

Telefon 08322 / 7979

www.inform-oberstdorf.de

info@inform-oberstdorf.de

Mit Präzision zum Erfolg

Als Ansprechpartner für Fitness, Gesundheit und Wohlbefinden begleitet der Inform-Park Oberstdorf seit Jahren Jene, die etwas bewegen möchten. Egal ob es sich um Gewichtsreduktion, Muskelaufbau oder einfach nur um einen Ausgleich handelt, hier findest du das passende Training für deine Bedürfnisse. Moderne Technik steht dabei für gesteigerten Erfolg. Neben einem voll ausgestatteten elektronischen EGYM-Gerätepark profitieren Kunden seit kurzem auch von einer SECA-Waage zur Körperfettanalyse.

Wer seine Daten kennt, kann Handeln. Der nächste Schritt zu deiner Transformation ist die Ernährung. Ein achtwöchiges Online-Programm bringt dich ohne Hungerleiden in Richtung Ziel. Mithilfe einer digitalen Lernplattform erfährst du als Teilnehmer, wie du dich effizient ernährst. Nicht nur für die Dauer des Kurses, sondern fürs Leben. Anstatt einer strikten Diät zu folgen, wird dabei ein individueller Ernährungsplan anhand der eigenen Vorlieben erstellt. Großes Augenmerk liegt bei der Methode auf der Stabilisierung des Blutzuckers und somit der Vorbeugung von Heißhunger. Ergänzend stehen studierte Ernährungsberater bei aufkommenden Fragen zur Seite. Eine abgestimmte Trainingseinweisung vor Ort gibt dem Programm den Feinschliff. Und das Beste: Das Angebot wird bis zu 100 Prozent von deiner Krankenkasse bezuschusst.

Jetzt anmelden und in zwei Monaten ein neues Lebensgefühl erfahren!

ÖFFNUNGSZEITEN:

Täglich 6.00 – 23.00 Uhr

Personalzeiten:

Mo – Fr 9:00 – 13:00 Uhr und

16:00 – 21:00 Uhr

Sa + So 9:00 – 14:00 Uhr



Sommerfest

im **FITNESS Inform** Oberstdorf

Bring a Friend

**SAMSTAG, 05.09.2026
AB 11 UHR**

SPECIAL OFFER

Wer sich an dem Tag anmeldet, bekommt das Startpaket im Wert von

49,90 €

GESCHENKT

- Ab 16.00 Uhr HENDLWAGEN
- DJ TAUCHER mit chilliger House Music
- CHALLENGES mit coolen Gewinnen

KOSTENLOSE KURSE ZUM MITMACHEN

12.00 – 12.30 UHR **SPINNING**

13.00 – 13.30 UHR **ZUMBA**

14.00 – 14.30 UHR **CROSSFIT**

15.00 – 15.30 UHR **HYROX**

16.00 – 16.30 UHR **CROSSFIT**

KARWEIDACH 1 | 87561 OBERSTDORF | TEL. 08322 7979

REINTESTES OLIVENÖL

Aus Portugal. Bio. Eigene Ernte von Steffis Papa Hannes.

HIER FINDEST DU UNS

Nebelhornstraße 49a
87561 Oberstdorf

Parkplätze im Innenhof

steffisspeisekammer.de
Tel. 08322 940660
info@steffisspeisekammer.de



Ein Haus braucht Leben. Ihr Verkauf auch!

Wir vermitteln Ihre Immobilie.

0160 92 15 36 12
info@immo-docs.de
immo-docs.de

Kostenlose Immobilienbewertung
jetzt sichern.

IMMODocs



ALPENHOF

HOTEL & SPA

Finde deinen Traumjob

RESTAURANTLEITUNG

(m/w/d)

Deine Aufgaben:

- ✓ Organisation & Koordination des täglichen F&B-Betriebs
- ✓ Ansprechperson für die Wünsche unserer Restaurantgäste
- ✓ Aktiver Verkauf unseres Speisen- & Getränkeangebots
- ✓ Einarbeitung neuer Mitarbeitender im Restaurant
- ✓ Erstellung von Abrechnungen, Auswertungen, Inventuren & Kennzahlen
- ✓ Unterstützung bei der Ausbildung unserer Azubis

Dein Job-Benefit: Großzügige Mitarbeiterwohnung (80 m² im EG) in Oberstdorf – inklusive großem Garten.



08322-96020

www.alpenhof-oberstdorf.de

Fellhornstr. 36, 87561 Oberstdorf

BEWIRB DICH JETZT

personal@alpenhof-oberstdorf.de

WIR FREUEN UNS AUCH ÜBER INITIATIVBEWERBUNGEN!

1803[®]

BORN IN THE ALPS[®]



Herbst 26

NOTRUF

Feuerwehr und Rettungsdienst Tel. 112
Polizei-Notruf Tel. 110
Gehörlosennotruf – Fax Tel. 0831 96096682
Krankentransport Tel. 0831 19222

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Tel. 116 117
Zahnärztl. Notdienst: <https://www.zahnarzt-notdienst.de/>
Apotheken-Notdienst:
<https://www.oberstdorf.de/gesundheit/notdienst.html>

HILFSORGANISATIONEN

Klinik Oberstdorf	Tel. 08322 7030	Schaut hin! Verein für	
MVZ	Tel. 08322 703103	Kinder- und Opferhilfe	Tel. 08322 606309
Bayer. Rotes Kreuz	Tel. 08322 940680	Christophorusdienst Hospiz	Tel. 08322 2226
– Hausnotruf	Tel. 0821 9060777	Caritasverband für die Diözese	
Bergwacht	Tel. 08322 2255	Augsburg e. V.	Tel. 0831 10934
Freiwilliger Hilfsdienst	Tel. 08322 80422	Tierarztpraxis Regina Baumgartner	Tel. 08322 809 8610
Verein für ambulante Krankenpflege	Tel. 08322 2405	Kleintierpraxis Alexandra Hirschel	Tel. 08322 9870680
		Hilfe bei psychischen Krisen	Tel. 0800 6553000



ÖFFNUNGSZEITEN WERTSTOFFHOF

Montag – Donnerstag 15 – 17 Uhr
Freitag 14 – 17 Uhr
Samstag 9 – 12 Uhr

Wertstoffhof, Am Klingenbichl 2, Oberstdorf
Kontakt: www.zak-kempton.de/wertstoffhof-oberstdorf.html,
Tel. 0831 25282-36 oder -37



ÖFFNUNGSZEITEN GRÜNGUTANNAHME OBERSTDORF

August bis September:
Montag, Mittwoch und Freitag: 13.30 bis 16.30 Uhr
Samstag 9.00 bis 12.00 Uhr, am 15. August (Feiertag) geschlossen
Kontakt: Grüngutannahmestelle, Rubinger Str. 31, Oberstdorf, Tel. 08322 911-160.
Den Öffnungszeiten-Kalender finden Sie auch unter
<https://www.gemeindewerke-oberstdorf.de/produkte/kommunale-dienste/gruengutannahme.html>.

SITZUNGEN DES MARKTGEMEINDERATES UND SEINER AUSSCHÜSSE



Dienstag, 4. August
19.30 Uhr Bau-, Planungs-, Umwelt- und
Liegenschaftsausschuss
Oberstdorf Haus

Donnerstag, 6. August
19.30 Uhr Marktgemeinderat
Oberstdorf Haus

Aktuelle Informationen und Änderungen des Termins oder Sitzungsortes finden Sie auch im Internet unter
<https://www.markt-oberstdorf.de/politik/sitzungstermine/>